Kjölur - Ritt durch das Hochland

6-tägige Reittour zwischen Gletschern und heißen Quellen

Preis: ab 3.000,- €

Diese Reittour führt tief in das wilde isländische Hochland – eine unvergessliche Reise
durch ursprüngliche Landschaften, entlang weiter Flüsse, dampfender Geothermalgebiete und gewaltiger Gletscher. Ausgangspunkt ist der Norden Islands.

Von dort begleiten gut ausgebildete Pferde und erfahrene Tourenbegleitungen die Teilnehmenden auf abwechslungsreichen Tagesetappen durch das grüne Tal Vatnsdalur, über die Hochebene Audkuluheidi und vorbei an geschichtsträchtigen Orten bis in den Süden. Beeindruckende Landschaften wie Hveravellir, das abgelegene Thjofadalir und der berühmte Wasserfall Gullfoss liegen entlang der Route. Übernachtet wird in einfachen, aber gemütlichen Hütten im Hochland. Natürliche warme Quellen laden abends zur Entspannung ein. Diese Tour richtet sich
an erfahrene Reitende mit guter Kondition, die die isländische Natur intensiv erleben möchten – auf dem Rücken eines zuverlässigen Islandpferdes.

Kria-Tours . Inhaber: Sven Strumann . Amtmann von-Oy-Strasse 14 . D-48366 Laer
Telefon: 02554-8987 . Telefax: 02554-921020 . E-Mail: info@kria-tours.de . www.kria-tours.de

Reisebeschreibung

Vorkenntnisse: fortgeschrittene Reiter, die sich auch nach einigen Stunden im Sattel wohlfühlen. Wetterfeste Kleidung wird empfohlen, da das isländische Wetter schnell wechseln kann. Warme Unterwäsche, Wollsocken und Handschuhe sind sinnvoll. Die Tour richtet sich an erfahrene Reiter, die alle Gangarten beherrschen und fit für mehrstündige Ritte unter wettereinflüssen sind.Bitte beachten Sie, dass die Reittage lang sein können, daher sollten Sie in guter körperlicher Verfassung sein und grundlegende Reitfähigkeiten besitzen.
Bitte sprechen Sie uns an - wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der passenden Tour!Diese Tour kann auch in die entgegengesezte Richtung stattfinden.Internationale Gruppe mit englischsprachiger Reiseleitung.
Gruppengröße: 10-20 TeilnehmendeFür Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist diese Reise leider nicht geeignet.
Maximalgewicht: 110 kgUnterkunft: Übernachtung in Schlafsackunterkünften in einfachen Berghütten, Schlafsäcke müssen selbst mitgebracht werden.Verpflegung: Vollpension, beginnend mit dem Abendessen am Anreisetag bis zum Frühstück am Abreisetag. Das Frühstück ist umfangreich, und traditionelle isländische Gerichte wie Fisch oder Lamm werden serviert. Lunchpakete werden von den Gästen selbst aus dem Frühstücksangebot zusammengestellt. Vegetarisch und Vegane Mahlzeiten sind nach Voranmeldung möglich, bitte diesen Wunsch bei der Buchung angeben.
Highlights:

Vatnsdalur-Tal mit Geschichten aus Islands Heldentum
Atemberaubende Ausblicke auf die Gletscher von der Hochebene Auðkúluheiði
Faszinierendes Geothermalgebiet Hveravellir mit natürlichen Thermalquellen
Abgeschiedenes Þjófadalir-Tal mit historischen Geschichten
Beeindruckende Ausblicke auf den Gletscher Langjökull
Abenteuerliche Überquerung des Hvítá während des Reittages
Spektakulärer Wasserfall Gullfoss, bekannt als „goldener Wasserfall“
Strokkur-Geysir im Geothermalgebiet

Im Reisepreis enthalten:

Bustransfer von Reykjavík zur Farm und zurück
7 Übernachtungen in 2-4 Bettzimmern
Vollverpflegung (ab Abendessen Tag 1 bis Mittagessen Tag 8) während der Tour
Ausritte lt. Programm
leihweise Reithelm, Wasserflasche, Satteltasche, Regenkleidung

Im Reisepreis nicht enthalten:

individuelle An- und Abreise nach / ab Reykjavík
Übernachtung in Reykjavík (bieten wir Ihnen auf Wunsch gerne separat an)
alkoholhaltige Getränke
Abendessen in Reykjavík
optionale Ausflüge
persönliche Ausgaben
Reiseversicherung
alles, was nicht unter "im Reisepreis enthalten" genannt ist.

Abweichend zu unseren AGB?½s bieten wir Ihnen diese Tour zu folgenden Stornokonditionen an:

Rücktritt bis

43 Tage vor Tourstart: 30 % des Tourpreises
42-22 Tage vor Tourstart: 50% des Tourpreises
21 -1 Tag vor Tourstart: 95 % des Tourpreises
am Tag der Anreise oder bei Nicht-Erscheinen: 100% des Tourpreises

Die Anzahlung liegt bei 30% des Tourpreises

Bitte beachten Sie die besonderen Regelungen für die Einfuhr gebrauchter Reitkleidung nach Island - diese Vorschriften dienen dem Schutz der isländischen Pferde!

Gebrauchte Handschuhe, Gerten, Sättel, Trensen, Chaps und alle Gegenstände aus Leder, die bereits mit einem Pferd in Kontakt waren, dürfen NICHT nach Island eingeführt werden.
Alle anderen Kleidungsstücke müssen bei mind. 40 Grad gewaschen oder chemisch gereinigt werden. Alles, was nicht gewaschen oder chemisch gereinigt werden kann muss mindestens 5 Tage vor der Einreise desinfiziert werden - die Behörden empfehlen dafür Virkon-S.
Diese Regeln sind notwendig, da es in Island keine ansteckenden Pferdekrankheiten gibt. Die Pferde werden nicht geimpft und sind deshalb anfällig für aus mitreisende Keime. Bitte respektieren Sie die Regeln und tragen Sie so zum Schutz der isländischen Pferde bei! Weitere Details finden Sie unter
https://www.mast.is/en/import-export/import-of-riding-equipment

Preisinfos

Kjölur - Ritt durch das Hochland
Saison 2026

Erwachsene	ab 3.000,-
Kinder*	ab 2.250,-

1. Tag: Reykjavik – Hvammur
Treffpunkt ist um 18:00 Uhr an der BSÍ-Busstation in Reykjavik. Ein Bus von Íslandshestar bringt die Teilnehmenden zum Hof Hvammur in Nordisland, wo Pferde und Tourenbegleitung bereits warten. Nach einem köstlichen Abendessen bleibt Zeit, die anderen Gäste kennenzulernen und sich auf die bevorstehenden Erlebnisse vorzubereiten.

2. Tag: Hvammur – Vatndalur Valley – Forsæludalur – Hvammur
Der erste Reittag beginnt mit wunderschönen Wegen entlang des Flusses Vatnsdalsá – ideal für flotte Tölt-Passagen. Das Vatnsdalur gilt als eines der schönsten Täler Islands und ist Schauplatz der berühmten Vatnsdæla-Saga. Während des Ritts von Hvammur aus werden Geschichten aus der isländischen Vergangenheit erzählt – von heldenhaften Taten, Konflikten, Rache und Liebe. Die Pferde bleiben am Hof Forsæludalur, dem letzten Gehöft vor dem Hochland. Übernachtung im Gästehaus Hvammur. Der Abend bietet Gelegenheit zur Entspannung im Hot Tub.
(ca. 20 km)

3. Tag: Hvammur – Forsæludalur – Berghütte Öndvegi
Startpunkt des Tagesritts ist der Hof Forsæludalur. Von dort führt der Weg entlang der Schlucht des Flusses Vatnsdalsá, vorbei an zahlreichen Wasserfällen, hinauf zur Hochebene Auðkúluheiði. Das grüne Tal Vatnsdalur bleibt zurück, und die Pferde bewegen sich frei über die weichen Reitpfade des nördlichen Hochlands. Erste Ausblicke auf die Gletscher im Süden sind beeindruckend und unvergesslich.
(ca. 35 km)

4. Tag: Öndvegi – Geothermalgebiet Hveravellir – Gíslaskáli
Die Reise geht weiter südwärts, vorbei an den Bergen Sandkúlufell und Sauðafell. Die Route folgt alten Pfaden, die bereits von Islands ersten Siedlern genutzt wurden. Nach dem Überqueren des Flusses Seyðisá geht es durch sandige, weiche Wege – perfekt für ausgedehnte Tölt-Passagen. Ziel ist Hveravellir, ein faszinierendes Geothermalgebiet zwischen den Gletschern Hofsjökull und Langjökull. In dieser rauen, aber schönen Gegend lebte der Geächtete Fjalla-Eyvindur mehrere Jahre. Ein natürliches Badebecken lädt zu einem entspannenden Bad ein.
(ca. 35 km)

5. Tag: Durch das Tal der Diebe zur Berghütte Gíslaskáli
Der Tag beginnt mit einem Ritt durch das sogenannte Tal der Diebe – Þjófadalir –, ein abgelegenes, von hohen Bergen umgebenes Gebiet. Bereits zu Beginn bietet sich ein beeindruckender Blick auf diese fruchtbare Region. Weiter führt der Weg durch das Lavafeld Kjalhraun. Unterwegs wird die Geschichte zweier Brüder aus dem Skagafjörður erzählt, die dort im Oktober 1780 beim Versuch, eine Schafherde nach Hause zu treiben, erfroren sind.
Am Fluss Fúlákvísl eröffnet sich ein weiter Blick auf den mächtigen Gletscher Langjökull.
(ca. 50 km)

6. Tag: Gíslaskáli – Árbúðir Berghütte
Zunächst geht es entlang des Flusses Svartá, danach wird der Hvítá-Fluss überquert. Der Ritt führt weiter an den Hängen des Berges Bláfell entlang – durch eine Region, die einst von Geächteten durchstreift wurde. Der Volksglaube empfiehlt, einen kleinen Stein als Glücksbringer mitzuführen – wer weiß, wofür er noch gebraucht wird. Übernachtet wird in der Berghütte Árbúðir.
(ca. 35 km)

7. Tag: Árbúðir – Fremstaver
Der letzte Reittag beginnt mit dem Aufbruch aus dem Hochland in südlicher Richtung entlang der Schlucht des Hvítá. Auf den letzten Kilometern tragen die Pferde ihre Reiter mit kräftigen, bequemen Gängen durch die abwechslungsreiche Landschaft. Besucht werden die berühmten Naturwunder Gullfoss – der goldene Wasserfall – und das Geothermalgebiet rund um die heiße Quelle Geysir. Zum Abschluss des Rittes wird der Tag mit einem guten Abendessen und Musik stimmungsvoll beendet.
(ca. 25 km)

8.Tag Fremstaver – Reykjavík
Nach dem Frühstück erfolgt die Rückfahrt nach Reykjavík. Auf dem Weg wird ein Halt im Þingvellir-Nationalpark eingelegt – dem ersten Nationalpark Islands und UNESCO-Welterbe. Die Ankunft in Reykjavík ist für etwa 13:00 Uhr geplant.